

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt vom 24.03.2021

7 Informationen zum aktuellen Stand des "Antigraffiti" Projektes

Herr Engster als Vorsitzender des Präventionsrates erläutert:

- der kommunale Präventionsrat ist ein freiwilliger Zusammenschluss staatlicher und nichtstaatlicher Behörden, Einrichtungen, Organisationen, Verbände u. Vereine hierzu zählen : ehrenamtliche Mitglieder, Gerichte, Staatsanwaltschaft, Bundespolizei und Mitglieder des Ortsbeirates, z. Zt. ca 20 Mitglieder
- Präventionsmaßnahmen erfolgen in Absprache mit der Stadt
- Präventionsprojekte sind z. B. Gewalt in Familien, Cyberkriminalität, World Cafe
- ist immer ein Täter-Opfer Ausgleich Prozeß
- starke Zusammenarbeit mit dem Verschönerungs-Verein
- Beseitigung von Graffiti erfolgt von Straftätern in Verbindung mit Reinigungsfirmen und der Jugendgerichtshilfe

Frau Schmidt:

- Kontakt mit Hauseigentümern
- 4-5 Projektstage werden im Jahr angeboten und organisiert, hauptsächlich für Ersttäter
- große Flächen (Mauerwerk; Verklinkerung) werden für die Beseitigung angeboten

Herr Wüstemann:

Können legale Flächen für die Graffiti-sprayer zur Verfügung gestellt werden?

- Präventionsrat kann solche Flächen nicht zur Verfügung stellen unter der Webseite über den KOE können Projekte eingesehen werden